

Solidarität für die Ukraine aus dem Klinikum Wahrendorff

Humanitäre Hilfe für die medizinische Versorgung

Sehnde/Iiten, 02. März 2022

Das Klinikum Wahrendorff hat zwei große Paletten Desinfektions- und Schutzmaterial für die Erstversorgung von Wunden und weitere medizinische Güter für die Notfallversorgung auf den Weg in Richtung der Ukraine gebracht.

„Schnelle Hilfe ist hier angezeigt“, so Holger Stürmann, Geschäftsführer im Klinikum Wahrendorff. Unsere Solidarität gilt den Menschen in der Ukraine und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die aus der Ukraine stammen und sich jetzt so sehr um ihre Familien und Freunde sorgen müssen.“ Einer von ihnen ist Stanislav Novichkov, Assistenzarzt im Klinikum Wahrendorff. Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Ukraine engagiert er sich für sein Heimatland und sammelt medizinische Güter für die Hilfstransporte. „Ich bin überwältigt über die große Unterstützung“, so der gebürtige Ukrainer. „Innerhalb von fünf Stunden nach unserer Anfrage haben Geschäftsführung und Kolleginnen und Kollegen im Klinikum Wahrendorff an die 30.000 Einzelartikel freigegeben, beschriftet und verpackt. Das ist unglaublich! Vielen Dank für die großartige Hilfe.“

„Zwei Jahre Pandemie und nun der Krieg in der Ukraine, in Europa. Depressionen und Angsterkrankungen haben bereits in den vergangenen beiden Jahren viele Menschen belastet“, so Stürmann. „Wer hier an seine seelische Belastbarkeitsgrenze stößt und durch Gespräche im Familien- und Freundeskreis nicht aufgefangen werden kann, dem steht auch in diesen Zeiten unser Hilfetelefon zur Verfügung. Unter der Rufnummer 0800 845 9390 finden Menschen in seelischer Not Montag bis Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr und Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr psychische Hilfe.“



An die 30.000 Einzelartikel zur medizinischen Versorgung sind auf dem Weg vom Klinikum Wahrendorff in die Ukraine (Foto: Klinikum Wahrendorff/Stsanislav Novichkov)

Kontakt: Heide Grimmelmann-Heimburg, Rudolf-Wahrendorff-Str. 22 in 31319 Sehnde
Telefon: 05132 90 2203, E-Mail: presse@wahrendorff.de

Das Klinikum Wahrendorff ist das Fachkrankenhaus für die Seele und eine große Einrichtung der Eingliederungshilfe.

Der Stammsitz liegt zwölf Kilometer östlich der Landeshauptstadt Hannover in Sehnde mit den beiden Standorten Ilten und Köthenwald. Mit der Psychiatrisch-Psychosomatischen Klinik Celle betreibt das Klinikum Wahrendorff ein zweites Krankenhaus. Die Kliniken bieten ambulante, teilstationäre und vollstationäre Versorgung in der Akutpsychiatrie, Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. Die Eingliederungshilfe ermöglicht Wohn- und Lebensperspektiven für Menschen mit seelischen, geistigen und/oder Mehrfachbehinderungen in Hannover und der Region. Das Gesamtklinikum verfügt über 717 Betten und Plätze. In den differenzierten Heimbereichen finden an die 1.100 Bewohner eine individuelle und fachlich anspruchsvolle Versorgung. Das Klinikum Wahrendorff ist mit 1.400 Mitarbeitenden einer der größten regionalen Arbeitgeber und mit über 100 Ausbildungsplätzen einer der wesentlichen Ausbildungsbetriebe in der Region.